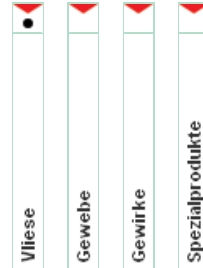
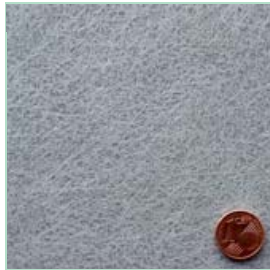


KOB AU microlith® Spachtelvlies



Rissart / Symbol



Anwendungsbereich / Eigenschaften

KOB AU microlith® Spachtelvlies dient zur Armierung von Anstrichsystemen bei Putzoberflächenrissen, Putz, Beton der Rissart A.1 entsprechend der Klassifizierung im BFS-Merkblatt Nr. 19. Die Technik "Armieren statt Mehrfachspachteln" erlaubt das Glätten rauher Untergründe wie Glasgewebetapete oder Buntsteinputz in einem Arbeitsgang. KOB AU microlith® Spachtelvlies ist durch den Einsatz eines speziellen Bindemittels wasser- und wetterfest, chemikalien- und verrottungsbeständig. KOB AU microlith® Spachtelvlies ist normal entflammbar und entspricht der Brandklasse B 2 nach DIN 4102. KOB AU microlith® Spachtelvlies ist LGA-schadstoffgeprüft.

Innen und außen einsetzbar.

Verarbeitung

Anstricharmierung:
Die zu armierende Fläche gemäß VOB, Teil C, DIN 18363 bzw. BFS-Merkblättern vorbereiten. Anschließend bindemittelreiche, pastöse Dispersionsfarbe oder Gewebekleber satt aufstreichen, rollen oder spritzen. KOB AU microlith® Spachtelvlies von der Rolle oder als Zuschnitt in den noch nassen Anstrich falten- und blasenfrei mit einer Überlappung von ca. 5 cm Breite einbetten. Rollenaußenseite zur Wand verkleben und nicht gestürzt verarbeiten. Mittels Doppelschnitt trennen, beide Randstreifen entfernen und KOB AU microlith® Spachtelvlies auf Stoß nahtlos zusammenfügen. Stoßbereich bündig andrücken. Nahtbereich mit Einbettungsmaterial nachlegen und abglätten. Das durch das Entfernen der Randstreifen fehlende Einbettungsmaterial im Nahtbereich nachlegen und mit dem Tapezierspachtel die Stoßnaht planspachteln. Im Anschluß - im nassen Zustand - Einbettungsmaterial nochmals gleichmäßig auftragen.

KOB AU-Technik "Armieren statt Mehrfachspachteln":
Zur Erzielung glatter Flächen, geeignete Spachtelmasse maschinell oder manuell auf den Untergrund auftragen und mittels Zahnkelle der Zahnung 4x6x4 mm gleichmäßig durchkämmen. KOB AU microlith® Spachtelvlies mit der Hand leicht in die frische Spachtelmasse einlegen und mit Glättwerkzeug Zahnkellenstruktur außer im Bereich der Überlappung unterhalb des Vlieses vollständig verquetschen. Mit der nächsten Bahn ebenso verfahren, Doppelschnitt ausführen, oberen und unteren Abschnitt entfernen und Nahtbereich sauber glätten. Nach der vollständigen Durchtrocknung sollte die Fläche mit einer pigmentierten, lösemittelfreien Grundierung beschichtet werden, um die Saugfähigkeit herabzusetzen.
Strukturierte Untergründe >2,5 mm müssen vor- bzw. nachgespachtelt werden. Die Legung einer Musterfläche ist zu empfehlen.

Vorstehende Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Da die Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unseres Einflusses liegen und wechselnde Gegebenheiten bei Anwendung, Arbeitsweisen und Werkstoffen eine Abstimmung auf die jeweiligen Arbeitsverhältnisse erfordert, kann eine Rechtsverbindlichkeit aus diesen technischen Informationen nicht abgeleitet werden. Mit dieser Ausgabe verlieren frühere technische Merkblätter ihre Gültigkeit.

Technische Daten

Qualität	Textile Glasfaser
Farbton	naturweiß
Verfestigung	Duroplast
spezifisches Gewicht DIN 53854	ca. 45 g / m ²
Dicke	ca. 360 µm
Höchstzugkraft längs	ca. 160 N / 5 cm
Höchstzugkraft quer	ca. 120 N / 5 cm
Dehnung längs	-
Dehnung quer	-
Binderanteil	ca. 18 %
Faserdurchmesser	ca. 13 µm

Lieferform

Rollen der Abmessung: 1,00 m x 50 m

Arbeitsgeräte

- Rolle, Pinsel oder Spritzgerät, Tapezierspachtel
- Cuttermesser, Zahnkelle 4x6x4 mm, Glättwerkzeug

Materialbedarf

- Einbettungsmaterial je nach Verfahren
- Glasgewebekleber oder pastöse Dispersion ca. 400-500 ml/m²

Lagerung

trocken, kühl, in geschlossenen Räumen

Hinweis

Weiterführende Arbeiten unter Beachtung der jeweiligen Herstellervorschriften verrichten.
Größere Rauhigkeiten oder grobe Unebenheiten sind vor Ausführung der KOB AU-Technik "Armieren statt Mehrfachspachteln" durch eine Kratzspachtelung zu beseitigen.